





EXPO 2000 - HALLE 8/9 DER DEUTSCHEN MESSEGESELLSCHAFT

Beschränkter intern. Wettbewerb 1997 Nachrückerplatzierung

HANNOVER

Der Neubau der Halle 8/9 auf dem Messegelände Hannover setzte aufgrund der EXPO-Nutzung erhebliche Ansprüche an eine Architektur und Konstruktion, die den Leitsätzen der EXPO 2000 und Messe gleichermaßen gerecht wird. Es handelte sich derzeit um die größte stützenfreie Halle Europas.

Die Konstruktion wurde in Holz entwickelt und mit Stahl ausschließlich in der Zugbeanspruchung ergänzt.

Ein weiteres Parameter - viel Tageslicht bei voller Verdunklungsmöglichkeit - wurde durch "Heliostaten", Lichtkanonen, gewährleistet. Dadurch ist der Energieeintrag in die Halle gering und mit dem Sonnenlicht kann individuell umgegangen werden. Das System ist der Sonne automatisch nachgeführt.

